

Zielbildung

	A1	A2	B1	B2
	Rahmenbedingungen und ggf. Änderungsbedarf	Erwartungen / Bedürfnisse / Wünsche	Handlungsziele	Wirkungsziele
			<i>Ziele aus A1 und A2 definieren (zunächst stichwortartig)</i>	
Institution Kirchenkreis Gemeinden	- Ergebnisse aus Analyse übertragen (Organisation, Entwicklung)	- Erwartungen der GKR, des Kreiskirchenrates - Bedürfnisse der Gemeinden	- Was wollen wir als Fachkräfte tun? Welche Arrangements wollen wir schaffen in der Annahme, dass damit die gewünschte Wirkung erreicht wird? „Wir ... machen, schaffen, bieten Raum ...“	Welche Wirkung soll bei den Adressaten erreicht werden? „die Kinder ...“ „die Familien ...“ ... spüren, erfahren, erleben, kommen, beteiligen sich an ...
Umfeld Kommunen, andere Einrichtungen und Träger	- Ergebnisse aus Analyse übertragen (Konkurrenz, öffentl. Wirkung ...)	- Erwartungen / Wünsche der Kommunen, Vereine, Kooperationspartner, Kritiker	-	-
Zielgruppen Kinder Eltern	- Ergebnisse aus Analyse bzw. ZG-Analyse übertragen (was nicht direkt Erwartungen und Bedürfnisse sind)	- Aus ZG-Analyse erschlossen oder explizit geäußert	-	-
Mitarbeiterinnen Gemeindepädagog-Innen Ehrenamtliche	- Ergebnisse aus Analyse übertragen (Kommunikation, Zusammenarbeit, Kompetenzen...)	- Auflisten der Erwartungen / Wünsche und Bedürfnisse der MA aus der Vision, Wünschen und Befürchtungen sowie anderen Äußerungen	-	-
Stärken und Profil	- Ergebnisse aus Analyse übertragen (Typisches, Unterscheidung zu anderen, Stärken...)		-	-

Zielbildung

Angebote und Arbeitsformen	<i>- Ergebnisse aus Analyse übertragen (Erfahrungen, was läuft gut, was nicht, was wird noch so durchgetragen...?)</i>		-	-
Fachliche Standards		<i>- Vorgaben z.B. von Förderern - Sollbeschreibungen - Fachstandards</i>	-	-